

## Übersicht: Wege nach der beruflichen Grundbildung

NACHDIPLOMAUSBILDUNGEN: NDS HF, CAS, DAS, MAS

| FACHAUSBILDUNGEN UND KURSE  | HÖHERE FACHPRÜFUNGEN HFP  | HÖHERE FACHSCHULEN HF   | FACHHOCHSCHULEN FH, UNI, ETH   |
|---|---|---|--|
| zum Beispiel:<br>- Audio Engineer<br>- Aufnahmeleiter/in b. Fernsehen<br>- Bildmischer/in beim Fernsehen<br>- Bildredaktor/in<br>- Chefredaktor/in<br>- Content-Manager/in<br>- Drehbuchautor/in (Film/TV)<br>- Fachjournalist/in<br>- Fernsehregisseur/in<br>- Filmen<br>- Fotograf/in<br>- Fotojournalist/in<br>- Interkulturelle/r Dolmetscher/in<br>- Journalist/in<br>- Kameramann/-frau<br>- Lektorieren<br>- Moderator/in bei Radio/ Fernsehen<br>- Redaktor/in<br>- Social-Media<br>- Übersetzer/in<br>- Untertitel-Redaktor/in / Respeaker/in<br>- Video-Lehrgänge | - Fotofachmann/-frau<br>- Leiter/in Technische Dokumentation<br><br><b>BERUFSPRÜFUNGEN BP</b><br>- Fachmann/-frau interkulturelles Dolmetschen und Vermitteln<br>- Fotofachmann/-frau<br>- Korrektor/in<br>- Techniker/in Audio Video<br>- Technikredaktor/in<br>- Texter/in<br>- Tontechniker/in | - Kommunikationsdesigner/in HF (bisher Gestalter/in Kommunikationsdesign) mit Schwerpunkten wie:<br>- Film<br>- Fotografie<br>- Interaction Design<br>- Interactive Media Design<br>- Visuelle Gestaltung<br><br>- Manager/in HF Medien | <b>FH mit Abschluss Bachelor</b><br>- Mehrsprachige Kommunikation<br>- Design<br>- Film<br>- Gebärdensprachdolmetschen<br>- Kommunikation<br>- Literarisches Schreiben<br>- Medieningenieurwesen<br>- Musik (Tonmeister/in)<br>- Visuelle Kommunikation<br><br><b>FH mit Abschluss Master:</b><br>- Angewandte Linguistik<br>- Art Education (Kulturpublizistik)<br>- Film<br><br><b>Uni/ETH (mit Bachelor oder Masterabschluss):</b><br>zum Beispiel Studiengänge in den Bereichen Journalismus und Organisationskommunikation/ Medieningenieurwesen, Kommunikations- und Medienwissenschaften, Sprach- und Literaturwissenschaften |

BERUFLICHE GRUNDBILDUNG MIT EIDG. FÄHIGKEITSZEUGNIS EFZ  
 BERUFLICHE GRUNDBILDUNG MIT EIDG. BERUFSATTEST EBA

GYMNASIALE MATURITÄT, FACHMATURITÄT, BERUFSMATURITÄT

### KURZ ERKLÄRT

Die **berufliche Grundbildung** gliedert sich in die zweijährigen beruflichen Grundbildungen mit eidgenössischem Berufsattest (EBA) und die drei- und vierjährigen beruflichen Grundbildungen mit eidgenössischem Fähigkeitszeugnis (EFZ). Sie zählen zusammen mit den allgemeinbildenden Schulen (Gymnasien, Fachmittelschulen) zur Sekundarstufe II.

Die **Berufsmaturität** kann während oder nach einer drei oder vierjährigen Grundbildung absolviert werden. Sie erlaubt in der Regel den Zugang zu einem Fachhochschulstudium im entsprechenden Berufsfeld.

Mit der **Passerelle** können Absolvierende einer Berufs- oder Fachmaturität nach einer Zusatzprüfung an einer schweizerischen Universität oder an einer Eidgenössischen Technischen Hochschule studieren.

Die **höhere Berufsbildung** umfasst den praktisch ausgerichteten Teil der Tertiärstufe und gliedert sich in die eidgenössischen Berufsprüfungen, die eidgenössischen höheren Fachprüfungen und die höheren Fachschulen.

**Eidgenössische Berufsprüfungen (BP)** schliessen mit einem eidgenössischen Fachausweis ab. Sie führen zu einer fachlichen Vertiefung oder Spezialisierung und zu Führungspositionen. Zulassung: EFZ oder gleichwertiger Abschluss und Berufserfahrung.

Wer die **Eidgenössische höhere Fachprüfung (HFP)** besteht, erhält ein eidgenössisches Diplom. Zulassung: EFZ oder gleichwertiger Abschluss, Berufserfahrung und je nach Prüfung eidgenössischer Fachausweis.

**Höhere Fachschulen HF** werden mit einem eidgenössisch anerkannten Diplom mit Zusatz „HF“ abgeschlossen. Eidgenössisch geregelt sind sowohl die Ausbildung wie auch die Prüfung. Zulassung: EFZ oder gleichwertiger Abschluss und Berufserfahrung.

**Fachhochschulen FH** werden nach dem Bologna-System abgeschlossen (Bachelor, Master). Zulassung: EFZ mit Berufsmaturität oder Fachmaturität und gymnasiale Maturität mit Zusatzqualifikationen.

**Universitäten und Eidgenössische Technische Hochschulen ETH** werden ebenfalls nach dem Bologna-System abgeschlossen (Bachelor, Master). Zulassung: gymnasiale Maturität oder Berufsmaturität/Fachmaturität mit Passerelle.